

Freibäder und Elektrolyseanlagen der SWISS D&W TECH AG

Seit wenigen Wochen haben die Freibäder ihre Türen geöffnet, und der Sommerbadespass hat begonnen. Wir werden oft gefragt, ob sich eine Elektrolyseanlage für ein Freibad rechnet.

Ganz klar geht das. Selbstverständlich sind die Beschaffungskosten (etwas) höher als bei beispielsweise einer Javelwasser- oder Granulatchlorierung. Die Betriebskosten, tiefe Wartungskosten und einfache Installationskosten überzeugen auf ganzer Bandbreite, sobald man mittel- bis langfristig plant. Erst recht, wenn man die sehr lange Lebensdauer der Anlage berücksichtigt: 25 Jahre Betriebsdauer sind keine Seltenheit.

Viele Faktoren sorgen heute immer mehr dafür, dass die Preise für Chlorgranulat stetig steigen. Die Knappheit dieses Produktes, welches meist aus dem fernen Ausland importiert werden muss, macht die Beschaffung immer mehr zur Herausforderung. Dazu kommen die Auflagen der Störfallverordnung bei grösseren Mengen. Ausserdem ist das Handling der Granulateimer im Vergleich zum Regeneriersalz (welches meist lokal zu beziehen ist) wesentlich schwieriger.

Ein weiteres Thema bei Freibädern ist Chlorat. Die SWISS D&W TECH AG hat sich den strengen Prüfungen gemäss der neuen Biozid-Verordnung unterzogen und sie mit Bravour bestanden. Somit haben wir die benötigten (EU/CH)-Biozid-Zulassungsnummern erhalten. Damit bieten wir unseren Anwendern ein weiteres Qualitätsmerkmal.

Ob Beton-, Kunststoff- oder Edelstahlbecken: Seit Jahrzehnten werden Elektrolyseanlagen für Freibäder verwendet. Freibäder werden mit nur wenigen Ausnahmen saisonal betrieben, somit



SWISS D&W TECH-Elektrolyseanlage im Freibad Wyden.

ist das langfristige Planen sehr wichtig. Keine Chemielagerung, bei der direkten Dosierung entfällt auch die Chlorlagerung. Komplett automatisiert und somit sehr einfach in der Bedienung.

Freibad Rotenwies in Gais

Im Jahre 1994 wurde die TS-500 Elektrolyseanlage mit Steuerung installiert. Die nach fast 29 Jahren ins Alter gekommene Steuerung funktionierte nicht mehr einwandfrei. Als die Badesaison 2022 zu Ende ging, haben wir uns mit der Gemeinde zusammengesetzt und eine Lösung ausgearbeitet. Sowohl die Steuerung der Bäderchlorierung wie auch die der Elektrolyseanlage haben wir umbauen können. Weil wir das Gehäuse und einen Grossteil der Anlage wiederverwendet haben, sind keine Kosten für Änderungen am Gebäude angefallen. Die SWISS D&W TECH hat sich zur Aufgabe gemacht, kostenbewusst und in Schweizer Herstellung bestehende Elektrolyseanlagen, nachhaltig und effizient auf den neusten Stand der Technik zu bringen.

Freibad Wyden in Schwanden

Hier steht seit Kurzem eine SDWT-2400 (2,4 kg/Aktivchlor/Std.) im Einsatz. Für die Chlorierung wurde bis anhin Javelwasser verwendet. Die Installation der SDWT-2400 haben wir selbst ausgeführt. Die Elektrolyseanlage wird mit Badwasser betrieben und hat eine direkte Dosierung. Keine Chlortransporte mehr, dafür lediglich Salz nachfüllen. Ausgerechnet für Freibäder ist dies eine ideale Lösung. Aber auch die positiven Erfahrungen und die super Wasserwerte im Freibad Glarus seit 1994 haben dazu beigetragen, diesen Schritt zu machen.

Haben Sie Fragen oder ein Anliegen, dann kontaktieren Sie uns doch gerne unter der Nummer +41 (0)71 375 66 30 oder per Mail an info@swissdwtech.ch. Weitere Informationen zu unseren Systemen finden Sie auch auf unserer Homepage www.swissdwtech.ch